

Stadt Hildburghausen

30.05.2023

Beschlussvorlage

Einreicher: Beigeordneter

Beschlusnummer:

0905/2023

Amt: Bauamt
Sachbearbeiter: Herr Kelm
Aktenzeichen:
Bezug-Nr.:

Sitzung	Status	Datum	Abstimmung:
Stadtrat	öffentlich	25.05.2023	Zurückgestellt
Stadtplanungs- und Bauausschuss	öffentlich	07.06.2023	Ja: 4 Nein:- Enth.: 2
Haupt- und Finanzausschuss	öffentlich	08.06.2023	Ja: 7 Nein: 0 Enth.: 0
Stadtrat	öffentlich	22.06.2023	Ja: 17 Nein: 0 Enth.: 0

Beschlusstext wurde in der Sitzung geändert!

Bezeichnung der Vorlage:

Umrüstung Straßenbeleuchtung auf LED-Technik

Beschlusstext:

Beschlussvorschlag

Der Stadtrat beschließt die weitere Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED-Technik. Für 2023 sind folgende Straßenzüge/Ortsteile geplant:

OT Häselrieth (Teilbereich)
OT Pfersdorf (Teilbereich)
OD Bürden mit Nebenstraßen
OD Weitersroda
Kehrweg
R.-Luxemburg-Straße
Puschkinplatz
Knappengasse
Salzmarkt
K.-Liebknecht-Straße
Waldstraße
Eisfelder Straße
Coburger Straße
Am Georgeneck

Laut Kostenberechnung vom IB Schippel belaufen sich die Kosten für die Umstellung auf ca. 198.400,00 Euro. Die Finanzierung erfolgt aus der Haushaltsstelle 0.6700-510000.

☒ gez.

Beigeordneter
Burkhard Knittel

☒ gez.

zust. Amtsleiter
Rüdiger Kelm

☒ gez.

Kämmerei

☒ gez.

Justiziar

☒ gez.

Amtsleiterin Haupt-
und Personalamt
Stefanie Zöller

Begründung:

Um die Energiekosten bei der Straßenbeleuchtung weiter zu senken, ist es notwendig diese von Natriumdampf auf modernere LED-Technik umzurüsten. Mit dem Ingenieurbüro Schippel wurden Ortsteile und Straßenzüge ermittelt, in denen diese Umrüstung sinnvoll ist.

Es sollen 317 Leuchtpunkte auf LED-Technik umgestellt werden. Dadurch werden rechnerisch ca. 76.000 kw im Jahr eingespart. Bei einem Strompreis von 0,3797 Euro/kwh entspricht das einer Reduzierung der Energiekosten. um ca. 28.800 Euro pro Jahr.

Verteiler nach der Beschlussfassung:

**Sitzungsdienst
Amt 60
Justitiar
Amt 20**